

Radiorecorder M 2429 FZ

Mitteilung aus dem VEB Industrievertrieb
Rundfunk und Fernsehen Berlin

Nachdem wir im Heft 7 (1979) auf den Seiten 439 bis 442 Servicehinweise für den Radiorecorder CF 160 S der Firma Sony veröffentlichten, bringen wir im folgenden Schaltbild und Abgleichhinweise für den Radiorecorder M 2429 FZ der japanischen Firma Sanyo.

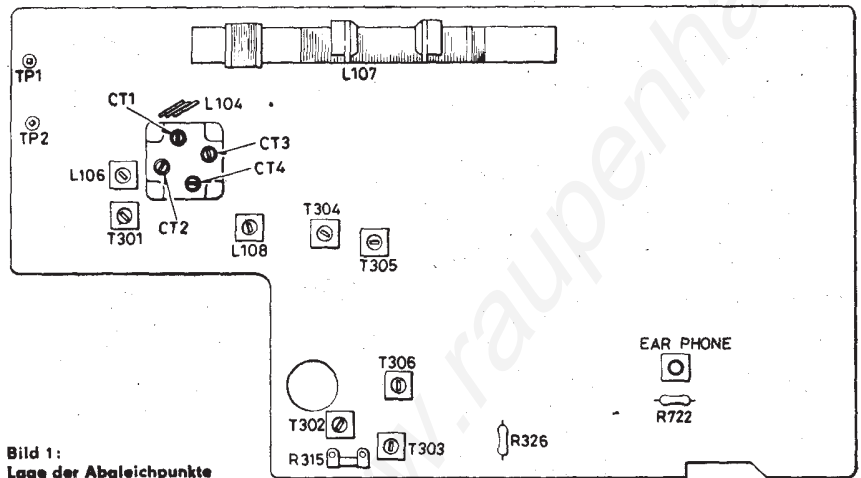


Bild 1:
Lage der Abgleichpunkte

Tafel 1: MW-Abgleich

Reihenfolge	Abgleichkreis	Ankopplung Eingang	Ankopplung Ausgang	Meßsenderfrequenz 30 % Modulation	Senderskaleneinstellung	Abgleichpunkte	Outputmeter bzw. Oszillograf
1	ZF	Wobbelgenerator an Meßschleife anschließen	Oszillograf an EXT.SP Anschlüsse	460 kHz (400 Hz)	im unteren Bereich, ohne Sender zu empfangen	T ₃₀₄ , T ₃₀₅ , T ₃₀₆	max.
2	Oszillator	MW-Meßsender an Meßschleife anschließen	Outputmeter an Lautsprecherausgang +	505 kHz (400 Hz)	im unteren Bereich	L ₁₀₈	max.
3				1 670 kHz (400 Hz)	im oberen Bereich	CT-4	
4	Antenne	MW-Meßsender anschließen	Outputmeter an Lautsprecherausgang +	600 kHz (400 Hz)	600 kHz	L ₁₀₇	max.
5				1 400 kHz (400 Hz)	1 400 kHz	CT-3	
6	Abgleich wiederholen		singular				

Vorbereitungen:

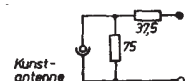
1. Zeiger muß bis zum linken Anschlag gestellt werden
2. Wobbelgenerator, MW-Meßsender, Outputmeter und Oszillograf anschließen
3. Wellenbereich auf „MW“ geschaltet
4. Nur Schraubenzieher mit Plastgriff benutzen.

Tafel 2: UKW-Abgleich

Reihenfolge	Abgleichkreis	Ankopplung Eingang	Ankopplung Ausgang	Meßsenderfrequenz	Senderskaleneinstellung	Abgleichpunkte	Outputmeter bzw. Oszillograf
1	ZF	Wobbelgenerator an TP-1 bzw. TP-2(G) anschließen	Oszillograf mit R ₃₁₅ (270 Ω)...(H), T ₃₀₆ Gehäuse (E) verbinden	10,7 MHz unmoduliert	im höchstmöglichen Empfangsbereich, ohne Sender zu empfangen	T ₃₀₁ , T ₃₀₂	
2	Verhältnisgleichrichter		Oszillograf mit R ₃₂₆ (H), T ₃₀₆ Gehäuse (E) verbinden			T ₃₀₃	
3	Oszillator	FM-Frequenzgenerator mit Frequenzzähler verbinden, um Punkte TP-1 (H) und TP-2(E) zu prüfen	Outputmeter an Lautsprecher + anschließen	87,25 ± 0,15 MHz (400 Hz 30 % Modulation)	im unteren Bereich	L ₁₀₆	max.
4				105,0 MHz (400 Hz 30 % Modulation)	im oberen Bereich	CT-2	
5	Antenne	UKW-Meßsender an TP-1 (H), TP-2(G) anschließen	Outputmeter an Lautsprecher + anschließen	90,0 MHz (400 Hz 30 % Modulation)	90,0 MHz	L ₁₀₄	max.
6				104,0 MHz (400 Hz 30 % Modulation)	104,0 MHz	CT-1	
7	Abgleich wiederholen						

Vorbereitungen:

1. Zeiger muß bis zum linken Anschlag gestellt werden
2. Wobbelgenerator, UKW-Meßsender, Outputmeter und Oszillograf anschließen
3. Nur Schraubenzieher mit Plastgriff benutzen.



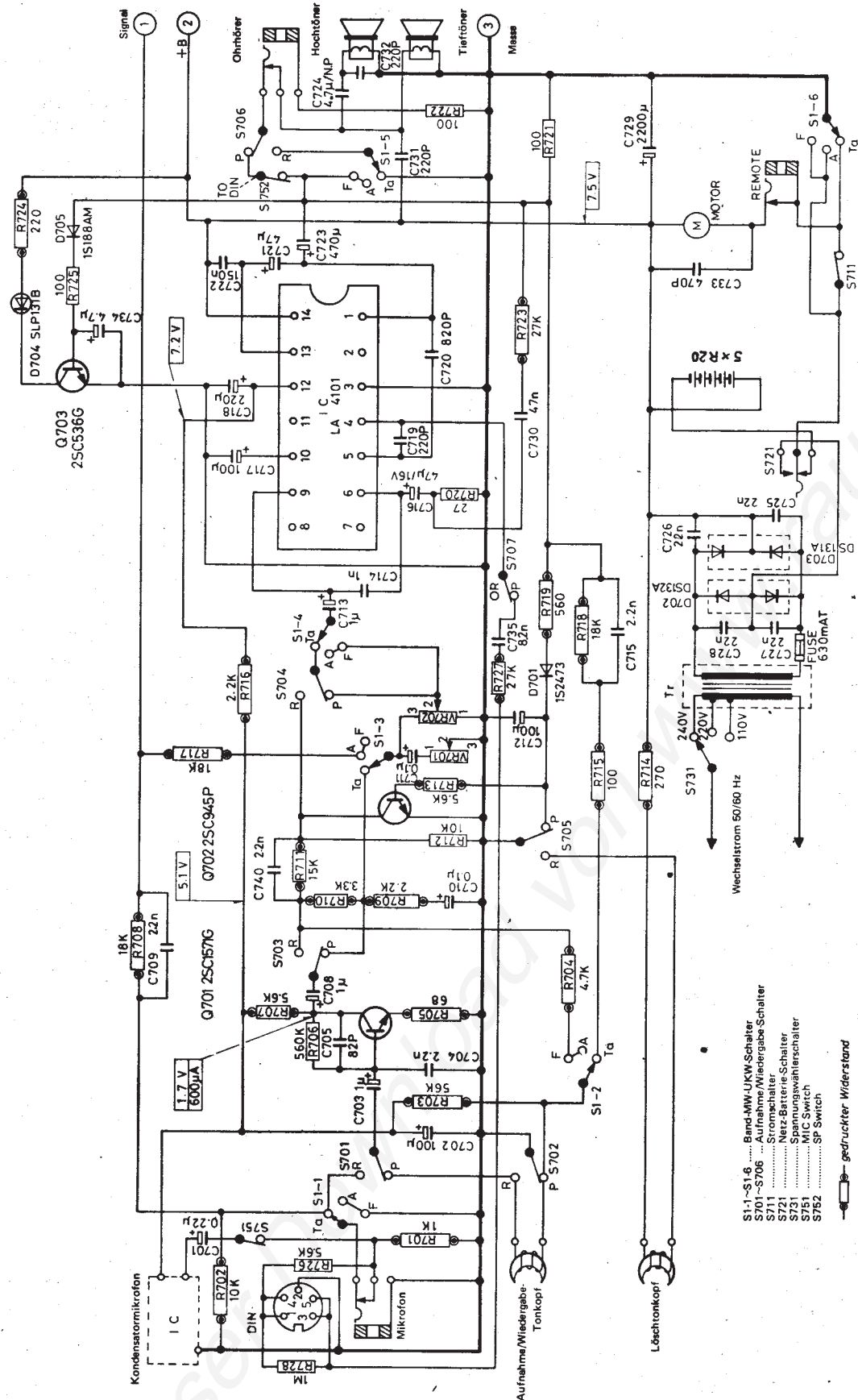


Bild 2: Stromlaufplan des Rundfunkteils des Radiorecorders M 2429 FZ

Einstellungen im Kassettenteil

1. Orthogonalität des Kopfspaltes

- Einlegen einer Meßkassette etwa 7 kHz
- über Lastwiderstand am NF-Ausgang Millivoltmeter anschließen
- mit Kopftaumelschraube in Stellung Wiedergabe auf maximale Ausgangsspannung einstellen.

2. Drehmomenteinstellung

- Drehmomentkassette einlegen und folgende Werte prüfen:
Wiedergabe 0,29...0,64 mNm
Vorlauf 0,59...1,08 mNm
Rücklauf 0,59...1,08 mNm
- Werden diese Werte nicht erreicht, alle Antriebsteile sowie Tonwelle und Gummiandruckrolle mit Spiritus reinigen.

3. Einstellung der automatischen Bandendabschaltung

- in Stellung Wiedergabe Auslösekraft (Abschalten des Laufwerkes) des Druckhebels messen (440...590 mN)
- wird der Wert nicht erreicht, ist die Feder des Druckhebels nachzustimmen.

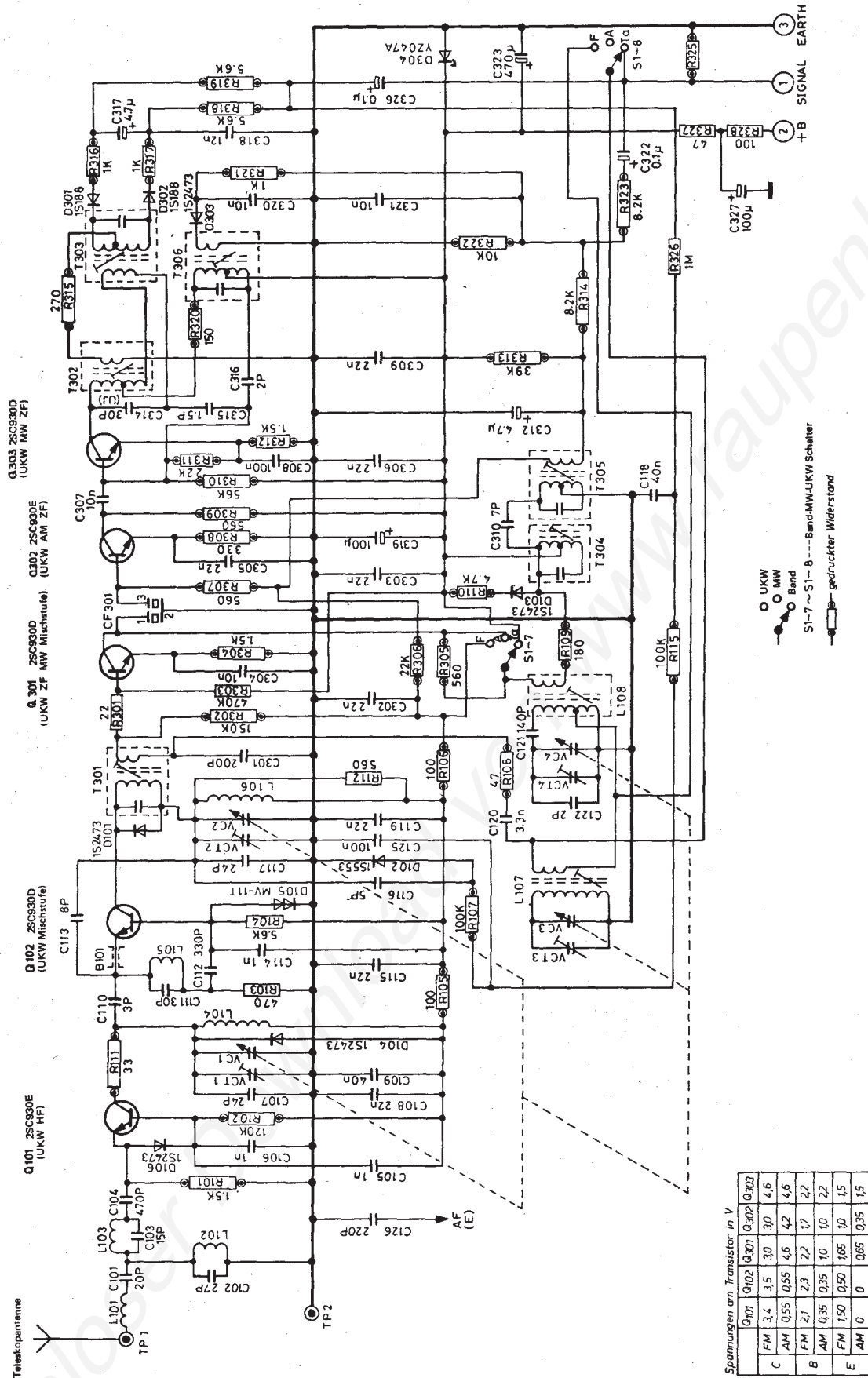


Bild 3: Stromlaufplan des Verstärkteils des Radiorecorders M 2429 FZ

Technische Daten

Stromversorgung Batterie 7,5 V (5 × R20)
 Netz 110/220/240 V, 50/60 Hz

Wellenbereiche MW: 510...1 605 kHz
 UKW: 87,5...104 MHz

Ausgangsleistung max. 1,8 W

Aufnahmesystem Gleichstromvormagnetisierung, Doppelspur

Löschsystem Gleichstromlöschung

Umspulzeit Rücklauf 90 s (C 60)
 Vorlauf 220 s (C 60)

Frequenzumfang 40 dB

Rauschabstand Mikrofon extern 4 kΩ

Eingangsimpedanz Mikrofon extern 4 kΩ

Ausgangs-impedanz Ohrhörer 8 Ω

Abmessungen in mm 226 × 105 × 337

Masse etwa 3,2 kg (einschließlich Batterien)